

Viel Lob für G+G-Wissenschaft



Hans-B. Henkel,
Chefredakteur

Kennen Sie das auch? Da kommt man aus dem Sommerurlaub gut erholt und frisch gestärkt ins Büro zurück – und dann das: Der Schreibtisch ist picke-pack voll (schlimm genug), aber die Zeit für „Aufräumarbeiten“ fehlt, weil eine Sitzung die nächste ablöst. Glauben Sie mir: Furchtbar, ganz furchtbar dieser Zustand!

Doch Spaß beiseite: Die Kolleginnen und Kollegen waren auch in meiner Abwesenheit fleißig, der Schreibtisch war gar nicht so voll, und das mit den Meetings hielt sich auch in Grenzen. Vor allem aber gab's in den ersten (harten) Tagen nach dem Urlaub einen echten Lichtblick im grauen Redaktionsalltag: die **durchweg positiven Reaktionen auf die erste Ausgabe von „G+G-Wissenschaft“ (GGW)**.

So haben zahlreiche Leserinnen und Leser um Aufnahme in den GGW-Verteiler gebeten, wollen regelmäßig das neueste Produkt der G+G-Gruppe bekommen. Das freut uns sehr. Alle Bezieher der Zeitschrift „G+G“ erhalten GGW ohnehin automatisch (und ebenso unseren Newsletter „G+G Blickpunkt“).

Wer die neue Wissenschaftsbeilage allerdings nur zufällig in die Hände bekommen hat und noch nicht zu den Abonnenten von Gesundheit und Gesellschaft gehört, dem sei ein Schnupper-Abo empfohlen: Drei G+G-Ausgaben, drei Blickpunkt-Newsletter und eine GGW (die nächste gibt's im Oktober) für 15 Mark. Einfach einen kurzen Brief mit der Strompost schicken an: gug-redaktion@kompact.de.

In meinen jüngsten Ausführungen an dieser Stelle versprach ich Ihnen, dass der Humor in G+G auch nach dem Abschied von Dr. Gunda Gäg nicht zu kurz kommt. Ich halte Wort: Auf der letzten Seite dieser Ausgabe finden Sie **erstmal „Pfarrs medizinische Welt“**. Darin gewährt der Illustrator Bernd Pfarr Einblicke in die Höhen und Tiefen des Patientendaseins, gepaart mit ein paar sanften Seitenhieben auf den Medizinbetrieb.

Pfarr arbeitet regelmäßig für die Wochenzeitung „Die Zeit“ und das Satiremagazin „Titanic“, hat unter anderem Bücher mit Texten von Elke Heidenreich illustriert und wurde 1998 mit dem Max-und Moritz-Preis ausgezeichnet. Schreiben Sie uns, wie Ihnen „Pfarrs medizinische Welt“ gefällt!

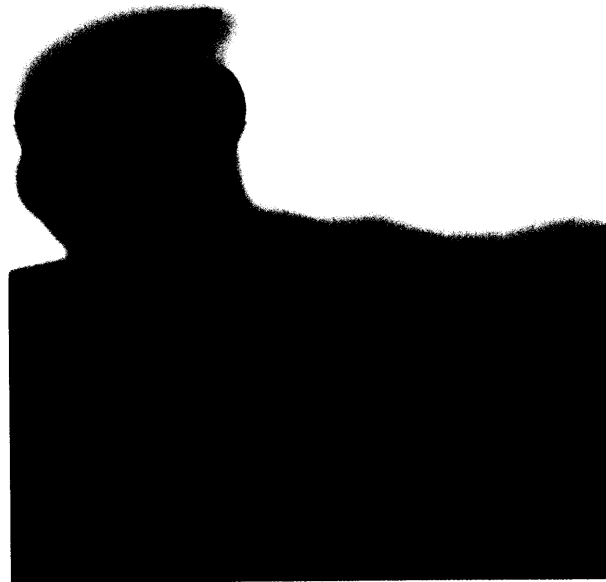
In diesem Sinne
Ihr

Hans-B. Henkel



Erfolgreicher Illustrator:
Karikaturen von Bernd Pfarr jetzt auch in G+G.

Inhalt



Wie kann die Versorgung der Patienten verbessert werden? Gute Antworten auf diese Frage setzen eine gesicherte Datenbasis voraus – doch die fehlt bislang. Das könnte ein **Transparenz-Gesetz** ändern. Mehr dazu **ab Seite 36**

EINWURF

SOZIALSTAAT

„Total global“ geht nur sozial
von Frank Bsirske **3**

SPEKTRUM

SELBSTVERWALTUNG IM GESPRÄCH

Arzneimittel-Ausgaben: Die Politik muss handeln! . . . **12**

KOMMENTAR

Gelingt die Notoperation?
von Peter Thelen **13**

MAGAZIN

KLINIKBEHANDLUNG IM AUSLAND

Freiheit hat Grenzen
von Karl-Heinz Mühlhausen **14**

ARZTHONORARE

Morbidität abbilden – aber wie?
von Helmut Laschet **15**

ARZNEIMITTEL

Sparsamkeit lohnt sich
von Sabine Richard **16**

ARZNEIVERORDNUNGSREPORT '97

Gericht gibt Kassen Recht
von Hans-Holger Bauer **17**

FALSCHABRECHNUNG

Schwindel im großen Stil
von Klaus Altmann **18**

AOK MECKLENBURG-VORPOMMERN

Mahnende Worte aus Berlin
von Johannes Lack **19**